Pfarrbrief

der katholischen
Gemeinschaft der Gemeinden Düren-Nord

Nr.
3 / 2013

Gottesdienste
Veranstaltungen
Mitteilungen

st. joachim
düren

st. martin
derichsweiler

st. peter
birkesdorf

st. mariae himmelfahrt
mariaweiler

st. arnoldus
arnoldsweiler

st. michael
echtz

herz jesu
hoven

st. peter
merken

Pfarrbrief 3/2013 März

Herausgeber

Gemeinschaft der Gemeinden
(GdG) Düren-Nord
Pfarrer-Rody-Str. 7
52353 Düren-Birkesdorf

Bestehend aus den kath. Kirchengemeinden

St. Arnoldus Arnoldsweiler
St. Joachim und St. Peter Norddüren und Birkesdorf
St. Martin Derichsweiler
St. Michael Echtz
Herz Jesu Hoven
St. Mariä Himmelfahrt Mariaweiler
St. Peter Merken

Frohlocket, ihr Chöre der Engel, frohlocket ihr himmlischen Scharen

Liebe Schwestern und Brüder,
im Monat März wird der Winter vertrieben und wir können uns nun auf die wärmenden Sonnenstrahlen freuen.
Der Garten ruft seine Freunde und für Naturliebhaber beginnt eine neue Saison. Den krönenden Abschluss findet der Monat März aber beim höchsten Fest der Christenheit, dem Osterfest. Bis zum Osterfest gibt es aber noch weitere bedeutende und bemerkenswerte Tage.
Da wäre zunächst am 8. März, der Weltfrauentag oder Tag der Frau, der von vielen Frauenorganisationen gefeiert wird, um an Gleichberechtigung und Gleichbehandlung für Frauen zu erinnern.
Am 19. März feiert die katholische Kirche das Hochfest des Heiligen Josef. Die Kirche feiert es zu Ehren Josefs,
des Ehemannes der Gottesmutter Maria. In den Teilen der Bevölkerung wo der Namenstag noch gefeiert wird,
hat dieser Tag auch heute noch eine große Bedeutung.
Der astronomische Frühlingsanfang ist am 20. März.
Wir freuen uns auf längere und sonnige Tage und erwarten das Erwachen der Natur mit all seinen schönen Seiten.
Die Aschermittwoch begonnene vierzigtägige Fastenzeit, die als österliche Bußzeit bestimmt ist, ist auch eine Vorbereitungszeit auf das Hochfest Ostern.
Die letzte Fastenwoche beginnt mit dem Palmsonntag am 24. März. Es ist der Beginn der Karwoche.
Die Drei Österlichen Tage beginnen mit der Abendmahlmesse am Gründonnerstag, sie haben ihren Gipfelpunkt in der Feier der Osternacht und schließen mit der Vesper am Ostersonntag.
Der Einzug Christi in Jerusalem an Palmsonntag wird von uns als Christen in einer feierlichen Prozession gedacht.

Wir begleiten den Herrn mit Palmsträußen und rufen:
„Ruhm und Preis und Ehre sei dir, Erlöser und König!
Jubelnd rief einst das Volk sein Hosianna dir zu.“
Mit dem Palmsonntag nähert sich die Passion unseres Herrn ihrem schrecklichen Höhepunkt. Der Menschensohn wird überantwortet. Es folgen Verrat, Verhaftung, Wegführung, Verhör und das Todesurteil des Hohen Rates.
Selbst seine Jünger versagen und verleugnen ihn.
Dazu kommt noch die Ratlosigkeit des Statthalters Pilatus. Was folgte war die Forderung der Menschenmenge: „Kreuzigt ihn!“
„Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“
ist wohl das bekannteste Sterbegebet überhaupt. Viele haben diesen Psalm in Stunden der Not oder im Angesicht des Todes angestimmt. Doch im Angesicht des Todes vertraut der Sohn Gottes darauf, dss Gott gerade dort gegenwärtig ist, wo er für abwesend gehalten wird.
Auch Jesus spricht am Kreuze diese Worte – alles ist zu Ende.

Inhalt:

Vorwort	S. 2-3
Gottesdienstübersicht	S. 4-8
GdG Düren-Nord	S. 9-15
Kinder-und Jugendseite	S. 16-18
Arnoldsweiler	S. 19
Düren-Nord/Birkesdorf	S. 20-22
Derichsweiler	S. 23
Echtz	S. 24
Hoven	S. 25-26
Mariaweiler	S. 27
Merken	S. 28
Region/Bistum/Weltkirche	S. 29
Wissenswertes	S. 30
Impressum	S. 31
GdG	S. 32

Doch unser Leben ist mit Christus verborgen in Gott.
Denn am Ostersonntag feiern alle Christen der Welt die Auferstehung Jesu Christi, der als Sohn Gottes den Tod überwunden hat.
In der Liturgie hören wir:
„Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaft auferstanden. Halleluja.“
Im Jahr des Glaubens, indem wir uns ja befinden, hat der Papst uns aufgerufen, intensiver über unseren Glauben nachzudenken. Ich möchte Sie an dieser Stelle dazu ermutigen, besonders in der Karwoche und am Osterfest, unseren Glauben intensiv wahrzunehmen und die Frohe Botschaft in unserer Liturgie mit zu erleben und mit zu feiern.
Denn „Wo Gott ist, da ist Zukunft“ sagte Papst Benedikt XVI beim Wort zum Sonntag in September 2011.
Dem stimme ich vorbehaltlos zu.
„Frohlocket, ihre Chöre der Engel.“
Ihr Diakon Joachim Krampe

Beichtgelegenheit: jeden Samstag von 11-12 Uhr in Birkesdorf

Heilige Stunde: jeden Freitag von 15-16 Uhr in der Pfarrkirche in Birkesdorf

01.	Fr.	Herz-Jesu-Freitag / Weltgebetstag der Frauen	
		17.00	Birkesdorf: Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
		18.00	Echtz: Kreuzwegandacht , anschl. 18.30 h Hl. Messe
		18.30	Düren-Nord: Andacht
		19.00	Mariaweiler: Fastenandacht
02.	Sa.	**3. Fastensonntag**	
		17.00	Echtz: Hl. Messe
		17.00	Birkesdorf: Hl. Messe mit Lebensmittel-Kollekte
		18.30	Arnoldsweiler: Hl. Messe
		18.30	Hoven: Hl. Messe
03.	So.	09.00	Derichsweiler: Hl. Messe
		09.00	Merken: Hl. Messe
		09.00	Marienhospital: Hl. Messe
		10.30	Mariaweiler: Wortgottesdienst
		11.00	Düren-Nord: Hl. Messe
		15.00	Merken: Tauffeier
04.	Mo.	20.30	Arnoldsweiler: abendliche Besinnung
05.	Di.	08.00	Merken: Schulgottesdienst
		17.00	Derichsweiler: Fastenandacht
		18.30	Düren-Nord: Hl. Messe
		18.30	Birkesdorf: Kreuzwegstationen
		18.30	Marienhospital: Hl. Messe
06.	Mi.	08.00	Derichsweiler: Schulgottesdienst
		09.00	Mariaweiler: Hl. Messe
		10.30	Hoven: Schulgottesdienst
		10.30	Seniorenzentrum: Hl. Messe
		17.30	Merken: Kreuzwegandacht

07.	Do.	15.00	Birkesdorf: Hl. Messe der kfd
		17.45	Hoven: Kreuzwegandacht, anschl. 18.30 h Hl.Messe
08.	Fr.	09.00	Arnoldsweiler: Hl. Messe
		16.00	Seniorenzentrum: Kreuzwegandacht
		18.00	Echtz: Kreuzwegandacht
		19.00	Mariaweiler: Fastenandacht
09.	Sa.	**4. Fastensonntag (Laetare)**	
		17.00	Echtz: Hl. Messe
		17.00	Birkesdorf: Hl. Messe
		18.30	Arnoldsweiler: Wortgottesdienst
		18.30	Hoven: Hl. Messe
10.	So.	09.00	Derichsweiler: Familienwortgottesdienst
		09.00	Merken: Hl. Messe
		09.00	Marienhospital: Hl.Messe
		09.00	Birkesdorf: Hl. Messe anl. des Bruderschaftstages
		10.30	Mariaweiler: Hl. Messe
		11.00	Düren-Nord: Hl. Messe
11.03.	Mo.	20.30	Arnoldsweiler: abendliche Besinnung
12.03.	Di.	09.00	Derichsweiler: keine Hl. Messe
		18.30	Düren-Nord: Kreuzwegandacht
		18.30	Birkesdorf: Kreuzwegstationen durch den EINE-WELT-KREIS
		18.30	Marienhospital: Hl. Messe
13.03.	Mi.	09.00	Mariaweiler: Hl. Messe
		16.30	Echtz: Erstbeichte der Kommunionkinder
		17.30	Merken: Kreuzwegandacht
		18.00	Birkesdorf: Rosenkranz, anschl. 18.30 h Hl. Messe
14.03.	Do.	08.00	Merken: Hl. Messe
		08.15	Arnoldsweiler: Schulgottesdienst
		08.15	Echtz: Schulgottesdienst
		09.00	Derichsweiler: Frauengottesdienst
		16.30	Merken: Erstbeichte der Kommunionkinder
		18.30	Marienhospital: Hl. Messe

15.03.	Fr.	18.00	Echtz: Kreuzwegandacht, anschl. 18.30 h Hl. Messe
		19.00	Mariaweiler: Fastenandacht
16.03.	Sa.	**5. Fastensonntag**	
		17.00	Echtz: Wortgottesdienst
		17.00	Birkesdorf: Hl. Messe
		18.30	Arnoldsweiler: Hl. Messe
		18.30	Hoven: Hl. Messe
17.03.	So.	09.00	Derichsweiler: Hl. Messe
		09.00	Merken: Hl. Messe mit Lebensmittelkollekte
		09.00	Arnoldsweiler: Familienkreuzweg Sophienhöhe
		09.00	Marienhospital: Hl. Messe unter Mitwirkung der Kirchenchöre
		10.30	Mariaweiler: Hl. Messe
		11.00	Düren-Nord: Hl. Messe
		15.00	Arnoldsweiler: Tauffeier
		18.30	Düren-Nord: Bußgottesdienst
18.03.	Mo.	20.30	Arnoldsweiler: abendliche Besinnung zur Fastenzeit
19.03.	Di	Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria	
		08.00	Birkesdorf: Schulgottesdienst
		18.30	Düren-Nord: Hl. Messe
		18.30	Birkesdorf: Kreuzwegstationen
		18.30	Marienhospital: Hl. Messe
20.03.	Mi.	08.00	Düren-Nord: Schulgottesdienst
		09.00	Mariaweiler: Hl. Messe
		10.30	Seniorenzentrum Birkesdorf: Hl. Messe
		15.00	Arnoldsweiler: Kreuzwegandacht
		17.30	Merken: Kreuzwegandacht
21.03.	Do.	17.45	Hoven: Kreuzwegandacht, anschl. 18.30 h Hl. Messe
		18.30	Marienhospital: Hl. Messe
22.03.	Fr.	09.00	Arnoldsweiler: Hl. Messe
		15.30	Sophienhof: Hl. Messe
		16.00	Seniorenzentrum: Kreuzwegandacht
		18.00	Echtz: Kreuzwegandacht

22.03.	Fr.	18.00	Birkesdorf: Kreuzwegandacht der Jugend
		19.00	Mariaweiler: Fastenandacht
23.03.	Sa.	**Palmsonntag**	
		17.00	Echtz: Hl. Messe mit Palmweihe
		18.30	Arnoldsweiler: Hl. Messe mit Palmweihe
		18.30	Hoven: Hl. Messe mit Palmweihe
24.03.	So.	09.00	Merken: Hl. Messe mit Palmweihe
		09.00	Derichsweiler: Hl. Messe mit Palmweihe
		09.00	Marienhospital: Hl. Messe mit Palmweihe
		09.45	Rhein.Landesklinik: Wortgottesdienst
		10.00	Birkesdorf: Palmweihe auf dem Friedensplatz
		10.30	Birkesdorf: Hl. Messe
		10.30	Mariaweiler: Hl. Messe mit Palmweihe
		11.00	Düren-Nord: Hl. Messe mit Palmweihe
25.03.	Mo.	20.30	Arnoldsweiler: abendliche Besinnung zur Fastenzeit
26.03.	Di.	09.00	Derichsweiler: Hl. Messe
		18.30	Düren-Nord: Kreuzwegandacht
		18.30	Derichsweiler: Bußgottesdienst
		18.30	Birkesdorf: Kreuzwegstationen
		18.30	Marienhospital: Hl. Messe
27.03.	Mi.	09.00	Mariaweiler: Wortgottesdienst
		17.30	Merken: Kreuzwegandacht
		18.00	Birkesdorf: Rosenkranz, anschl. 18.30 h Hl. Messe
		18.30	Arnoldsweiler: Hl. Messe für die KFD in der Arnolduskapelle
28.03.	Do.	Gründonnerstag	
		18.30	Echtz: Abendmahlmesse
		18.30	Düren-Nord: Abendmahlmesse, anschl. Ölbergandacht
		18.30	Marienhospital: Hl. Messe
		20.00	Merken: Abendmahlmesse, anschl. Betstunde
		20.00	Arnoldsweiler: Betstunde
		20.00	Birkesdorf: Abendmahlmesse, anschl. Ölbergwache
		20.00	Hoven: Abendmahlmesse

29.03.	Fr.	Karfreitag	
		10.00	Düren-Nord: Kinderpassionsspiel
		10.00	Marienhospital: Kreuzwegandacht
		15.00	Arnoldsweiler: Karfreitagsliturgie
		15.00	Derichsweiler: Karfreitagsliturgie
		15.00	Merken: Karfreitagsliturgien
		15.00	Echtz: Karfreitagsliturgie
		15.00	Birkesdorf: Karfreitagsllitrugie
30.03.	Sa.	19.00	Mariaweiler: Osternachtfeier
		19.00	Rhein. Landesklinik: Osternachtfeier
		19.30	Arnoldsweiler: Osternachtfeier
		21.00	Birkesdorf: Osternachtfeier unter Mitwirkung des Kirchenchores
31.03.	So.	**Hochfest der Auferstehung des Herrn**	
		06.00	Merken: Osternachtfeier
		09.00	Derichsweiler: Hl. Messe
		09.00	Marienhospital: Hl. Messe
		11.00	Düren-Nord: Hl. Messe
		11.00	Echtz: Hl. Messe
		11.00	Hoven: Hl. Messe
		18.00	Birkesdorf: feierliche Vesper
01.04.	Mo.	Ostermontag	
		09.00	Echtz, Arnoldsweiler und Merken: Hl. Messe
		10.30	Seniorenzentrum Birkesdorf: Hl. Messe
		11.00	Mariaweiler und Birkesdorf: Hl. Messe
		14.00	Echtz: Hl.Messe im Domizil Altenheim

Karfreitag

Ostersonntag

Das Fachgeschäft meines Vertrauens!
Fleischerei - Partyservice
heiße Theke und Mittagstisch
Hermann Stachelscheid
Fleischermeister Qualität und Frische zum fairen Preis !
Ihr Partyservice für jeden Anlass ! Wir beraten Sie gern !
Zollhausstrasse 90 Tel. 81863 Infos:www.fleischerei-stachelscheid.de

Rosenkranz:

Arnoldsweiler:	Mi., 15 h
Birkesdorf:	Mi., 18 h
Mariaweiler:	vor den Messen
Merken:	Di., 7:30 h
	Do., 7:30 h

Pastor vor Ort

Pastor Glasmacher ist in den Pfarrbüros von 9 - 11 Uhr zu sprechen in...

Arnoldsweiler:	Di., 5.3.
Echtz:	Do., 7.3.
Merken:	Mi., 20.3.
Derichsweiler:	Do., 21.3.

oder rufen Sie ihn einfach an und vereinbaren Sie einen Termin, Tel. 8 12 65.

In unserer GdG

empfingen im Januar 2013

... das Sakrament der Taufe:

Leonard Schmitz

...wurden in die Ewigkeit abberufen:

Arnoldsweiler: Elisabeth Laufs, Gottfried Hölzle,

Birkesdorf/Norddüren: Christian Simmler, Sibille Höke, Bruno Buchna, Theresita, Andrada-Beceno, Franz-Josef Siep

Derichsweiler: Christel Wattler, Anna Maria Breuer

Echtz: Helma Esser

Hoven: Hubertine Freuen

Mariaweiler: -

Merken:

Heinrich Fett

Schönes für Fenster und Raum
Raumausstatter-Meisterbetrieb
LOTHMANN
Martinusplatz 74
52355 Düren
Telefon 02421/64162
WWW.LOTHMANN-RAUMAUSSTATTER.DE
- Gardinenstudio
- Sonnenschutz
- Polsterwerkstätte
- Teppichböden
- Änderungsservice
- Gardinen Waschservice

„Wie unergründlich sind seine Entscheidungen, wie unerforschlich seine Wege!" (Röm 11, 33)

„Seid also wachsam! Denn ihr wisst weder den Tag noch die Stunde." (Mt 25, 13)

Mit großer Betroffenheit muss die katholische Gemeinschaft der Gemeinden Düren- Nord Abschied nehmen von ihrem Mitarbeiter

Herrn Alexander Spahn

Sein plötzlicher Tod erfüllt uns mit tiefer Trauer. Wir verlieren mit ihm einen von uns allen sehr geschätzten Mitarbeiter. Er versah seine vielfältigen Aufgaben als Küster und Hausmeister mit hoher Kompetenz und gleichzeitig mit großer Menschlichkeit. Er wird uns sehr fehlen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Luisa und seiner gesamten Familie.

Im Vertrauen auf die Auferstehung und das ewige Leben bei Gott feiern wir die Exequien am Freitag, den 8. Februar 2013 um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter in Birkesdorf. Im Anschluss ist die Beisetzung auf dem Friedhof Düren-Ost.

Monsignore Norbert Glasmacher
Pastor der Gemeinschaft der Gemeinden

Norbert Eßer
Geschäftsführer

Marcus Seiler
Gemeinsamer Ausschuss

Heinz Franken
Kirchengemeindeverbandsrat

Gemeinschaft der Gemeinden Düren-Nord, Pfr.-Rody-Str. 7, 52353 Düren

Anfragen für Sondergottesdienste

Sondergottesdienste wie Hochzeiten, Gold- und Diamanthochzeiten, Familien- und Jugendmessen, Messen für Vereine sowie Exequien und Trauerfeiern müssen zentral koordiniert werden.
Diesbezügliche Anfragen richten Sie daher bitte an
Frau Breuer im Büro der GdG in Düren-Birkesdorf, Tel.-Nr. 959 61 92, E-Mail: britta.breuer@kirche-dueren-nord.de

Joachim's Anziehpunkt

Kleiderladen für Jung und Alt

Öffnungszeiten:

Dienstag von 16-18 Uhr und
Donnerstag von 10-12 Uhr
Joachimstraße 9,
Norddüren

Nach dem unerwarteten Rücktritt von Papst Benedikt XVI. am 11. Februar sind wir voller Hochachtung vor jemandem, der nicht nur seiner Berufung getreu im hohen Alter von 78 Jahren mit dem Petrus Amt eine enorme Bürde auf sich nahm, sondern auch die Demut besitzt, dieses Amt nach 8 Jahren unermüdlichen Wirkens abzugeben, als seine körperlichen Kräfte versagten. Wir werden den „einfachen Arbeiter im Weinberge des Herrn" vermissen, als den er sich nach seiner Wahl zum Papst im April 2005 der Welt vorgestellt hatte. Mit seinem Rücktritt erweist sich einmal mehr, dass es sich für ihn bei seinem Dienst, bei seinen Worten und Taten nie um seine Person ging, sondern einzig um Gott und um unser Heil. Wir sind von Herzen dankbar für seine klaren Worte der Ermutigung im Glauben, die er uns hinterlassen hat, und werden ihn besonders in diesen Tagen in unser Gebet einschließen. Beten wollen wir ebenfalls für das anstehende Konklave und für die Wahl des neuen Papstes. Möge Gott die Kirche auch weiterhin durch die Aussendung des Heiligen Geistes leiten und beschützen.

ImmoTec
Immobilientechnik & Service
Gesellschaft mbH
Inh. Markus Kaiser

Sanitär- und Heizungstechnik
Meisterbetrieb
Service-Tel.-Nr. (0160) 90 25 30 42
Dorfstraße 60 • 52353 Düren
Tel. (0 24 21) 49 68 51

Wir wollen beten,

dass war die Antwort von 6 Kindern (ca. 12-13 Jahre alt) die am Mittwoch, den 30.01.2013 morgen um 8.20 Uhr in der Kirche St. Peter in Birkesdorf saßen.
Kurze Zeit später machten sich zwei von ihnen am Opferstock vor dem Heiligen Antonius zu schaffen. Wiederum von den Reinigungskräften angesprochen, nahmen sie reiß aus und verschwanden blitzartig aus der Kirche.
Seit einiger Zeit reißt der Faden von ungebetenen Gästen in unseren kirchlichen Einrichtungen nicht ab – eingeworfene Kirchenfenster in St. Arnold Arnoldsweiler – Einbruch in die Büroräume im Pfarrheim St. Joachim Düren-Nord – Diebstahl im Pfarrbüro in St. Peter Birkesdorf – ein gestohlenes Fahrrad aus der Garage hinter dem Pfarrhaus. Aus diesen Gründen haben wir eine Kamera an der Eingangstür des Pfarrbüros in Birkesdorf installieren müssen. **Wir wollen beten – dass wir aber unsere Kirchen weiter offen halten können für Beter.**

MAV-Wahl 2013

An alle kirchlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Kirchengemeindeverbandes Düren-Nord

In ihrer Sitzung am 5. Februar 2013 hat die Mitarbeitervertretung (MAV) den

18. April 2013

als Wahltag für die Wahl der neuen Mitarbeitervertretung bestimmt (§ 9 Abs. 1 MAVO)

Die Mitglieder des Wahlausschusses sind:
Desireé D'Ignazio, Birgit Jacobs, Ralf Nyholt, Monika Pfenning

Verkündigung des Herrn

Die wichtigste Unterhaltung, die je auf Erden geführt worden ist. Vom Ausgang dieses Gesprächs zehren wir noch heute!

Hannot Gülden

Bau- und Möbeltischlerei
Innenausbau - Beerdigungsinstitut
Effertzgasse 17
52353 Düren
www.guelden.de
Tel: 02421 - 81185
Fax 02421 - 81397
info@guelden.de

Segnungsgottesdienst für Liebende am Valentinstag

Am Donnerstag, den 14.02.2013 wurde erstmals ein Segnungsgottesdienst für Liebende in unserer GdG Düren-Nord gefeiert.
Der Hl. Valentin lebte der Legende nach im zweiten Jahrhundert im damaligen römischen Reich als Bischof von Terni, einer Stadt in Mittelitalien. Zu seiner Zeit durften viele Menschen nicht heiraten – weil sie Sklaven oder Soldaten waren oder weil die Eltern mit ihrer Partnerwahl nicht einverstanden waren.
Valentin hatte ein Herz für Liebende und hat sich darum gekümmert, dass sie heimlich heiraten konnten. Die Sehnsucht die Liebe unter den Segen und Schutz Gottes zu stellen ist auch in unserer Zeit hoch.
Trotz des plötzlichen Wintereinbruchs kamen ca. 15 Paare um ihre Liebe segnen zu lassen. Unter ihnen waren Ehepaare, sowie Brautpaare, die sich in diesem Jahr das Ja-Wort geben wollen. Durch Liebeslieder des Gospelchor „More than Gospel“, unter Leitung von Frank Grobusch, wurden die Paare eingestimmt. Fortsetzung folgt im nächsten Jahr – Diakon Manfred Kappertz

Heiliger Antonius – Schutzpatron der Armen

„Gemeindetisch“ in der Gemeinschaft der Gemeinden Düren-Nord

In der Stadt Düren sind zurzeit ca. 13.000 Menschen Hilfeempfänger von SGB II. Jedes 3.Kind in der Stadt Düren ist von Armut betroffen - warmes Essen ist für viele Kinder und Jugendliche heute daher nicht mehr selbstverständlich. Gerade in unseren Stadtteilen Düren-Nord und Birkesdorf ist die Armut betroffener Familien deutlich spürbar. In unseren Gottesdiensten wollen wir nun in der gesamten Gemeinschaft unserer Pfarren Lebensmittelkollekten* (Antoniusbrot) sammeln und diese dann im Rahmen unserer Einzelhilfe (Gemeindetisch) an Bedürftige ausgeben.
Gottesdienste mit Lebensmittelkollekte im Monat März

3. Fastensonntag	Samstag, 02.03.2013	17.00 Uhr St. Peter Birkesdorf
5. Fastensonntag	Sonntag, 17.03.2013	9.00 Uhr St. Peter Merken

*möglich sind nur Lebensmittel, die mindestens drei Monate haltbar sind und keine Kühlung bedürfen

Für Rückfragen: Diakon Manfred Kappertz Tel. 02421 920 814

Einladung zur Wallfahrt nach Banneux am Mittwoch, den 17.04.2013

Die Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe veranstaltet in diesem Jahr wieder eine Bistums-Wallfahrt nach Banneux zur Jungfrau der Armen. Es wäre schön, wenn auch unsere GdG Düren-Nord mit einer Pilgergruppe teilnehmen könnte.

Pilgerprogramm

11.00 Uhr	Pontifikalamt mit Bischof Aloys Jousten und Weihbischof Dr. Johannes Bündgens
14.00 Uhr	Beichtgelegenheit bis 15 Uhr
15.00 Uhr	Eucharistische Andacht mit Krankensegnung
16.00 Uhr	Besuch des Gnadenbildes bis 17 Uhr
ab 17.00 Uhr	Rückfahrt

Wenn genügend Anmeldungen (bis 18.03.2013) vorliegen, käme die Wallfahrt per Bus zustande – Anmeldung Pfarrbüro St. Peter Birkesdorf Tel. 02421 81265 – alles weitere werden Sie zur gegebenen Zeit erfahren.

Kirchliche Feste haben eine Vorgeschichte. Sie öffnen ein Fenster zum Himmel, aber sie fallen nicht vom Himmel, das heißt: Kirchliche Feste öffnen ihren Reichtum, wenn ich mich auf sie vorbereite, wenn ich zum Beispiel Advent und Fastenzeit den gleichen Raum in meinem Leben gebe wie Weihnachten und Ostern.

Die Mutter erkundigt sich bei ihrem Sohn nach dem Religionsunterricht. Dieser erzählt: „Wir lernen ganz viel – mit dem lieben Gott sind wir schon fertig.“

de Renet
BÜROSYSTEME
... alles für Ihr Büro
Kölnstr. 87 · 52351 Düren · Telefon: 02421 - 5581-0

Vizeweltmeister

Ich möchte mich zuerst einmal vorstellen. Ich heiße Ralf Nyholt und bin seit 23 Jahren in Ihrer Gemeinde als Hausmeister tätig.

Seit 1987 bin ich verheiratet und Vater von zwei Töchtern. Mein Hobby ist die Großsittichzucht. Am Anfang hatte ich eine große Voliere mit verschiedenen Sittichen. Als ich dann vor sieben Jahren dem Merzenicher Vogelverein beitrat, und man mir die Ausstellung der Vögel ans Herz legte, musste ich meine Zuchtanlage ändern. Da mehrere Sittiche in einem großen Volier nicht so gut zur Brut schreiten, musste ich Platz machen für neue Volieren. Heute habe ich 15 Volieren und 13 Zuchtboxen. Nach dem Umbau gelang mir auch die Nachzucht der Sittiche. Nach ersten Erfolgen bei Ausstellungen wurden die Ansprüche natürlich größer. Mein Ziel war es qualitativ gute Vögel zu züchten. Nach einigen Rückschlägen stellte sich bald der Erfolg ein.

Mittlerweile bin ich mehrfacher Kreismeister, Landesmeister + Bundesgruppensieger. Auch manch eine internationale Schau habe ich gewonnen. Man hatte mich schon öfter mal darauf hingewiesen auf der Weltmeisterschaft auszustellen. Naja, nach langem hin und her war es im Januar dann soweit, Weltschau in Hasselt (Belgien) war das Ziel. Die Vögel wurden in Grevenbroich bei einer Sammelstelle eingesetzt und nach Hasselt transsportiert. In Hasselt wurden 24.000 Vögel aus der ganzen Welt ausgestellt, und drei davon waren mein Eigentum. Das Richten der Vögel dauerte drei Tage. Die Anspannung war unerträglich. Da die Ergebnisse über das Internet mitgeteilt wurden, kann man sich vorstellen, das der PC in dieser Zeit Hochleistung hatte. Nach schlaflosen Nächten, war dann endlich am Dienstagabend das Ergebnis da. Der zweite Platz, Vizeweltmeister. Nur ein Franzose lag noch vor mir. Trotz allem erste Weltschau - Vizeweltmeister. Wahnsinn !!! Nächstes Jahr in Bari (Italien) habe ich dann eine neue Chance auf den begehrten Titel.

Bis dahin verbleibe ich
mit freundlichen Grüßen.
Ralf Nyholt

Angebote aus den Jugendheimen

Arnoldsweiler, Ellener Str. 22,
Mobil 0160/93 58 08 72

Für Kinder von 6-12 Jahren
Donnerstag: 15.00 - 17.00 Uhr
Für Jugendliche ab 13 Jahren
Montag: 17.00 - 21.00 Uhr
Donnerstag: 17.00 - 20.00 Uhr

Birkesdorf, Pfr.-Rody-Str. 5
Tel.: 02421/86001, Mobil: 0160/93580872
Für Kinder von 6-12 Jahren
Mittwoch: 15.00 - 17.00 Uhr

Für Jugendliche ab 13 Jahren
Dienstag: 14.30 - 19.00 Uhr
Mittwoch: 17.00 - 21.00 Uhr
Freitag: 15.00 - 21.00 Uhr

Derichsweiler, wöchentliche Angebote
Mi, 16.00 - 17.30 h Kindertreff, alte Kirche
Mi., 17.30 - 21.00 h Jugendtreff, alte Kirche

Mariaweiler
Programm
für alle Kids und Teens von 5-12 Jahren
jeweils von 16-18 Uhr am
7. und 21. März
im Pfarrjugendheim Mariaweiler

Merken

Mo.	16-18 h	Kindertreff
Mo.	18-21 h	Jugendtreff
Di.	16-18 h	Kindertreff
Di.	18-20 h	Jugendtreff
Mi.	16-18 h	Räubertreff

„Mit diesem gentechnischen Erfolg sind wir dem Nobelpreis schon ein Stück näher.

KRISCHER MEISTERBETRIEB
· ELEKTROTECHNIK
· HEIZUNG
· SANITÄR
Rather Straße 30 - 32 · 52353 Düren · Tel.: 0 24 21 / 37 37 3
www.Krischer-Elektrotechnik.de

JUGENDWALLFAHRT
DÜREN &
STOLBERG
EINSIEDELN
FLORENZ
TOSKANA
RAVENNA
ASSISI
RIMINI
VENEDIG
ROM
WYD
Rio2013
WJT
ALTERNATIV
Rom 2013
23.07. bis 07.08.2013
für 890 €
weitere Informationen: www.jugend-st-lucia.de
www.kirche-dueren-nord.de
Pfarrgemeinde St. Lucia
Luciaweg 7
52222 Stolberg
Tel. (02402) 26456
GdG Düren-Nord
Pfarrer-Rody-Str. 7
52353 Düren
Tel. (02421) 81265

Frisch gebackener Apfelkuchen????

MITTen in der FASTENzeit???

Ja, du darfst!!

Am **Sonntag, 10. März 2013** ist **MITT-FASTEN**,
der 4. Fastensonntag in der Mitte der Fastenzeit,
lateinisch auch **"Laetare"** genannt, was heißt **"Freue dich!" – ein kleiner Vorgeschmack auf Ostern.**

Wir - **die Teilnehmer der Jugendwallfahrt nach Rom** -
wollen Ihnen eine **süße Freude** machen und backen

frischen, leckeren Apfelkuchen für Sie!

Ihr vorbestellter Kuchen kann nach den Messen am 9. & 10. März in der jeweiligen Kirche abgeholt werden. Wenn Sie Hilfe beim Transport benötigen, helfen wir Ihnen selbstverständlich.

Ihre **Bestellungen** nehmen wir ab sofort gerne entgegen:

- **telefonisch** unter: **02421/81265** (Pfarrbüro Birkesdorf)
- **schriftlich** in der **Bestellliste** (liegt ab sofort nach allen Gottesdiensten in der Kirche aus oder in den Pfarrbüros)
- **per Email** unter ***pfarrbuero@kirche-dueren-nord.de***

Den Preis bestimmen Sie selbst!!

Mit dem Erlös unterstützen Sie unsere diesjährige

Jugendwallfahrt nach Rom.

Rom 2013

Schon jetzt möchten wir uns dafür
ganz herzlich bedanken ❤
und wünschen einen
guten Appetit!

Cafe BREMEN Bäckerei STOLZ

Frauenrather Strasse 10
52457 Aldenhoven
Tel.: 0 24 64 / 53 57

Birkesdorfer Strasse 25
52353 Düren - Hoven
Tel.: 0 24 21 / 81 441

www.cafebremen.de

Bücherei St. Arnold, Arnoldsweiler

Vikar-Klein-Str. 10
(Kapellenwohnung)
Tel. 02421/ 9948776, Leitung: Resi Kluth

Öffnungszeiten:

Mittwoch:	18.30 - 20.30 Uhr
Freitag:	16.00 - 18.00 Uhr
Sonntag:	11.00 - 12.00 Uhr

Die katholische öffentliche Bücherei St. Arnold macht Osterferien. Sie ist geschlossen ab Mittwoch, 27.3. bis einschließelich Sonntag, 7.4.2013. Ab Mittwoch, 10.4.2013 ist die Bücherei wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Altkleidersammlung

Die Altkleidersammlung des Pfadfinderstamms St. Arnold ist am 16. März 2013 ab 8.00 Uhr.

„Ohne dein lebendig Wehn kann im Menschen nichts bestehn."

ist das Jahreswort 2013 der diesjährigen Matthiaswallfahrt. Bruder Hubert schreibt dazu im Pilgerbrief:

Eingenickt, abgeschlafft und ohne Antrieb – wer kennt das nicht ? Es gibt Situationen, da geht nichts mehr. Das gibt es bei Einzelnen, das gibt es in Bruderschaften, das gibt es in der Kirche. Darüber zu jammern hilft nicht weiter.

Wir haben noch etwas anderes zu bieten:
In einem Pfingstlied bekennen wir den Glauben an die Kraft und Macht des Heiligen Geistes. Ohne sein lebendiges Wehen, so sagt es der Hymnus aus dem 12.Jahrhundert, sind wir schnell am Ende. Das Jahreswort 2013 will uns wieder auf die „Verborgne Kraft und stille Macht" aufmerksam machen, die uns in der Taufe geschenkt wurde. Gottes Geist will wärmen, bewegen, wärmen und heilen. 50 Jahre nach dem 2.Vatikanischen Konzil braucht die Kirche den frischen Wind, den schon Johannes XXIII. sich gewünscht hatte.

Pilger sind Menschen, die nicht einfach jeder Müdigkeit nachgeben. „Krich dich was Wasser und dann weiter, dahinten ist Trier!" So muss es sein. Das lebendige Wehen des Geistes ist auch in ganz alltäglichen und beiläufigen Ermunterungen zu spüren.

So wollen wir uns auf den Weg machen zur 39. Fußwallfahrt nach Trier, die vom 5. Mai bis 11. Mai 2013 stattfindet. Anmeldungen nimmt Brudermeister Michael Krumbach, Auf dem Driesch 21, 52353 Düren, Tel. 02421 35746 gerne entgegen. Anmeldeschluss ist Karfreitag, 29. März 2013.

Pilgerinnen und Pilger, die nur sonntags mitgehen können, sind ebenfalls herzlich eingeladen. Für Verpflegung und Rücktransport von Gemünd aus müssten sie dann selber sorgen.

Bücherei St. Peter, Birkesdorf

Leitung: Rosi Roeder
Marlies Schrott

Öffnungszeiten:

Di., 16.00 - 18.00 Uhr
Do., 17.30 - 19.00 Uhr
Sa., 17.00 - 18.30 Uhr

„Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Pfarrangehörige,
das neue Jahr hat Einzug gehalten und wir können dank des Zuschusses der Pfarre wieder neue aktuelle Literatur sowie CDs oder DVDs erwerben.
Die Osterferien stehen vor der Tür, also Zeit zum Schmökern in unserer Bücherei nach Neuheiten und sich Lesestoff besorgen, falls das Wetter nicht so mitspielt. Sicher werden Sie bei uns Romane, Kinderbücher, CDs oder DVDs finden, die Sie noch nicht kennen und Ihr Interesse wecken. Wir konnten im Dezember noch drei aktuelle DVDs erwerben: Gregs Tagebuch Teil 2, Fünf Freunde und Vorstadtkrokodile.
Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich kostenlos!
Noch ein Hinweis: Am Karsamstag, dem 30. März 2013, ist die Bücherei geschlossen.
Wir wünschen schöne Osterferien und ein gesegnetes Osterfest!
Ihr Büchereiteam der Kath. öffentl. Bücherei St. Peter Düren-Birkesdorf“

Fahrt der kfd nach Moresnet

Herzliche Einaldung zur diesjährigen Wallfahrt der kfd nach Moresnet am Donnerstag, den 14. März 2013! Gemeinsamer Kreuzweg, Besuch des Gnadenbildes, Nachmittagskaffee. Abfahrt um 13 Uhr ab Kirche Birkesdorf. Rückkehr gegen 18:30 Uhr. Kosten betragen 10,00 Euro. Anmeldung bei Anni Glasmacher Tel. 81340.

Glaubensgespräch Senioren

Am Dienstag, den 19. März 2013, treffen sich alle interessierten Seniorinnen und Senioren um 16.00 Uhr zum nächsten Glaubensgespräch mit Schwester Adelheide July. Es findet statt in der Altenstube im Pfarrheim St. Joachim. Ausgehend von einer Bibelstelle oder einem geistigen Impuls werden wohl wieder der gelebte Glaube und das eigene Bekenntnis zur Gottes Botschaft im Mittelpunkt stehen. Dabei sind sowohl sich rege einbringende Besucher als auch aufmerksame Zuhörer sehr willkommen. Die Gesprächsrunde klingt traditionell am späten Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Gebäck aus. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen. Anschließend ist noch Gelegenheit zur heiligen Messe um 18.30 Uhr in der Kirche St. Joachim.

Kreuzwegandachten in St. Joachim

Am 12. und 26. März 2013 finden jeweils um 18.30 Uhr Kreuzwegandachten in der Kirche St. Joachim statt. Betend und betrachtend begleiten wir Jesus an den beiden Dienstagabenden in seinen letzten Stunden vor seinem Tod. Mit Blick auf den Gekreuzigten wollen wir im Gebet, Gesang und in der Stille versuchen unser eigenes Kreuz anzunehmen und vor Gott alles darzulegen, was unser Leben durchkreuzt, was uns bedrückt und belastet.

Gründonnerstag in St. Joachim

An Gründonnerstag (28. März 2013) findet in der Kirche St. Joachim um 18.30 Uhr eine Eucharistiefeier zum Gedächtnis an das letzte Abendmahl statt. Im Anschluss daran wollen wir Jesu Leiden am Ölberg meditativ gedenken. Gebet und Stille prägen die Ölbergandacht, die unter dem Leitgedanken „Wachet und betet“ steht. Jesus fordert uns auch heute mit seinem Wort auf: „Konntet ihr nicht eine Stunde mit mir wachen?“

Osternacht in Norddüren

Zur Feier der Osternacht laden wir herzlich am Karsamstag (30. März 2013) in die Herz-Jesu-Kirche der Landeskliniken ein. Um 19.00 Uhr beginnt dort die Auferstehungsfeier.
Nach der Feier des Ostergeheimnisses sind alle recht herzlich eingeladen zur Begegnung. Gesunde und Kranke wollen noch miteinander in geselliger Runde die Osterfreude teilen.
Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt, denn der Osterhase hat wohl auch ein paar bunte Eier versteckt, die gefunden werden wollen.
Nach alter Tradition gibt es auch mit dem Ende der Fastenzeit süße Naschereien für Jung und Alt.Es besteht eine Fahrgelegenheit zur Herz-Jesu-Kirche. Wer die Gelegenheit zum Mitfahren nutzen möchte, melde sich bitte bis zum 27. März 2013 bei Fr. Pütz (Tel. 41765).

Ostersonntag in der Joachimskirche

Nach dem feierlichen Gottesdienst am Ostersonntag (31. März 2013) um 11.00 Uhr laden wir alle Norddürener und Freunde der Joachimskirche zur Begegnung bei Brot und Wein ein. Auf die kleinen, aber auch großen Messbesucher, die miteinander ins Gespräch kommen, hält der Osterhase eine süße Überraschung bereit. Wir freuen uns auf viele Gottesdienstbesucher.

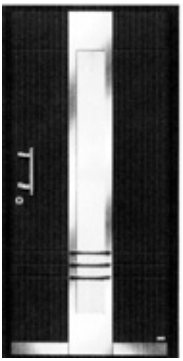
Einladung zum Misereor-Gottesdienst und Coffee-Stop

Die Mitarbeiter des Arbeitskreises Eine –Welt laden alle Pfarrangehörigen der GdG Düren- Nord am Samstag 16. März 2013 um 17.00 Uhr zum Misereor Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter Birkesdorf ein.
Thema der diesjährigen Fastenaktion ist „Wir haben den Hunger satt“

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie ein, noch einen Moment zu verweilen und bei einer Tasse fair gehandeltem Tee, Kaffee oder einem Glas Wein ins Gespräch zu kommen.
Dazu reichen wir selbst gebackenes Brot und Knabbereien.
Über eine kleine Spende für die Projekte in Brasilien und Malawi würden wir uns sehr freuen.

Diese Fair Trade Produkte, sowie Karten und Bastel- und Handarbeiten bieten wir auch zum Verkauf an. Der Erlös kommt den Menschen in Jaboticaba / Brasilien und Madisi /Malawi zu Gute.

Am 12. März 2013 um 18.30 Uhr laden wir sie zu einer Kreuzwegandacht in St. Peter Birkesdorf zum Misereor Thema „Wir haben den Hunger satt“ ein.



Tischlerei Friedrich Spölgen

Ihr Fachbetrieb für :
Fenster • Haustüren • Bauelemente
Bestattungen • Hochwertiger Innenausbau

Telefon
0 24 21 / 39 14 51

rekord
FENSTER UND TÜREN
www.rekord-online.de

Der PGR Derichsweiler Informiert

Termine im Monat März 2013

05.03.2013	
17.00 Uhr	Fastenandacht
06.03.2013	
20.00 Uhr	Bibelgesprächskreis
10.03.2013	
9.00 Uhr	Wortgottesdienst / Familiengottesdienst
13.03.2013	
16.00 Uhr	Film der Jugend fällt aus
14.03.2013	
9.00 Uhr	Frauengottesdienst
17.03.2013	
9.00 Uhr	Misereor-Sonntag mit Gepa-Warenverkauf

Hausfrauennachmittag

ist am 6.3. um 15 Uhr im Pfarrheim

Sachausschuss Mission, Entwicklung, Frieden, Derichsweiler

Wir haben schon mehrfach über die diversen Aktivitäten und Projekte aus unserer Pfarre berichtet. Diesmal informieren wir über unser Projekt in Eluru, Indien, dass von vielen Spendern und dem Kindermissionswerk unterstützt und von Familie Bonn betreut wird.
Dieses Projekt gibt es seit ca. 10 Jahren. Geleitet wird es vor Ort in Indien von Fr. Anthony Chebathini, der in unserer Gemeinde seit seiner Urlaubsvertretung hier bekannt ist.
Die dortigen Aufgaben sind

Bau von Häusern für kinderreiche Familien
Sicherstellung von Unterkünften für Kranke und Obdachlose
Schulausbildung für Kinder
Kauf von Medikamenten
Beseitigung von Hochwasserschäden in der Region Eluru

Familie Bonn hat regelmäßig mit Fr. Anthony Telefonkontakte. Bei diesen Gesprächen berichtet Fr. Anthony über die Fortschritte seiner Arbeit, über die Verwendung der gespendeten Gelder und bedankt sich auch bei allen Spendern sehr herzlich. Hermann-Josef Flesch

Info Mission

Wir danken unseren Spendern, die uns unterstützt haben. Im Dezember haben wir einen Betrag in Höhe von 1.400,00 Euro zusammen getragen. Diese Summe wurde vom Bistum Aachen für Kinder in Not, Programm R 45 auf 1.540,00 Euro aufgestockt.
Dem Missionspfarrer Anthony Chebathini wurde das Geld nach Indien überwiesen.
Herzlichen Dank im Namen von Anthony Chebathini *Matthias und Rosemarie Bonn*
Über 10 Jahre wird diese Mission in Eluru in Indien von uns unterstützt. Die Spenden in Derichsweiler und Düren haben dazu beigetragen. Eine stolze Summe ist in dieser Zeit zusammen gekommen. Es ist eine große Freude, helfen zu können. Vergelt's Gott

Die Krankenkommunion

wird von den Kommunionhelfern gebracht am

Samstag, 2.3.2013

zu den gewohnten Zeiten.

Wer über den bisherigen Kreis hinaus die Krankenkommunion empfangen möchte, möge sich bitte im Pfarrbüro melden.

Das Pfarrbüro in Echtz bleibt am Mittwoch, 6.3.2013 geschlossen.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Zentrale Pfarrbüro Birkesdorf, Tel. 8 12 65 oder Tel. 9596192

Öffnungszeiten des Jugendheims Echtz

Das Jugendheim ist an folgenden Tagen geöffnet:

Dienstag und Mittwoch:	16-20 Uhr
Donnerstag:	16-21 Uhr
Freitag:	16-20 Uhr

Aktuelles Programm unter:
www.jugendheimechtz.de

Palmstraußbasteln

Palmstraußbasteln ist am Donnerstag, 21.3.2013 von 16.30 bis 18.00 Uhr im Gruppenraum neben dem Pfarrhaus.
Unkostenbeitrag: 2,00 Euro

GLASEREI WASCHMANN
Willi Waschmann
Glasermeister
Telefon: 0 24 21 / 8 66 63
Telefax: 0 24 21 / 8 23 73
Steinbißstr. 7
52353 Düren-Echtz
Homepage: www.Glaserei-Waschmann.de
E-Mail: Glaserei-Waschmann@t-online.de

Musikschule Pianorama präsentierte weihnachtliche Musik

Am 5. Januar diesen Jahres spielten Schülerinnen und Schüler der Musikschule Pianorama unter der Leitung von Jürgen Reimann und Claudia Schietzel-Reimann ein weihnachtliches Konzert. Pfarrer Norbert Glasmacher begrüßte die Zuhörer der vollbesetzten Herz Jesu Kirche in Hoven mit stimmungsvollen Worten, worauf sich ein Reigen von besinnlichen und unterhaltenden Liedern der Weihnachtszeit auf das dankbare Publikum anschloss.

Die Kinder der Musikschule (und auch erwachsene Schüler) musizierten hochkonzentriert und präsentierten professionell Ihre Instrumente, das Klavier, das Waldhorn und die Blockflöte. Die neue Gitarrenklasse von Karsten Runkel nutze das Konzert für Ihren ersten Auftritt. Die Kinder der musikalischen Früherziehung beendeten das Konzert mit dem Lied „In der Weihnachtsbäckerei". Pfarrer Glasmacher wünschte sich eine Fortsetzung der Zusammenarbeit mit Pianorama in weiteren Kirchen der katholischen GdG Düren-Nord.

Pflege der Priestergräber

Die Pflege der Priestergräber in Hoven hat bisher Herr Winand Abels 20 Jahre lang übernommen.

Aus gesundheitlichen Gründen kann er dieses Amt nun nicht mehr länger ausüben, es wird in Zukunft von Herrn Arno Bauer und Herrn Kurt Stolzenberg übernommen.

Wir danken Herrn Abels ganz herzlich für die geleisteteten Dienste.

Seniorenkaffee in Hoven

Der nächste Seniorenkaffee ist am

21. März 2013

in der Zeit von

15 - 17 Uhr.

Bestattungen Birekoven
Ausstellungsräume: Gürzenich, Rölsdorf, Derichsweiler
Mitglied im Bestatterverband NRW
Wir reichen Ihnen die Hand und bieten *Hilfe - Unterstützung - Beratung* in einer besonderen Lebenssituation. Tag & Nacht persönlich erreichbar.
Unverbindliche Vorsorgeberatung zu Lebzeiten.
Tel. 02421/96 15 60 · Fax 96 15 62 www.birekoven.de · info@birekoven.de
Büro & Privat: Dr.-Decker-Str. 28 · 52355 Düren-Gürzenich

Hovener Kinder- und Jugendtreff

Der Kinder- und Jugendtreff Hoven im Pfarrjugendheim an der Böttcherstraße 2 erweitert seine Angebotszeit auf ein dreistündiges wöchentliches Angebot für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren, stattfindend montags in der Zeit von 15:00-18:00 Uhr. Außerdem kommt ab dem 18. Februar ein ebenfalls dreistündiges Angebot für Jugendliche ab zwölf Jahren hinzu, welches montags von 18-21 Uhr stattfinden wird.

Wir hoffen auch in diesem Jahr wieder ein attraktives Angebot konzipiert zu haben, dass das Interesse der Besucherinnen und Besucher des Hovener Treffs weckt. Bei Fragen zu unserem Programm wenden Sie sich bitte an Thomas Braun den Leiter des Jugendheims Echtz/Hoven, Tel.: 02421/86494. Weiterführende Informationen finden Sie unter www.hoven-kids.de

Messdienersammlung

Die Sammlung der Hovener Messdiener findet statt am Gründonnerstag, 28.3. ab 10 Uhr.

Die Messsdiener treffen sich im Jugendheim.

Palmstraußbasteln

Die Kinder und Jugendlichen aus Hoven sind herzlich eingeladen zum Palmstraußbasteln am Mittwoch, 20.3.2013 um 16 Uhr im Jugendheim.

Bitte Schere und Kleber mitbringen.

MATTHIAS PÜTZ GmbH & Co. KG
Steinbißstraße 48 · 52353 Düren (Echtz)
Telefon (0 24 21) 8 19 84 und 8 53 51
Telefax (0 24 21) 8 85 33
E-mail: Kontakt@mpuetz.de · Internet: www.mpuetz.de

PÜTZ

Dipl. Kfm. Stefan Pütz
Geschäftsführer

- Zaunsysteme
- Schiebetore · Flügeltore
- Schranken · Drehkreuze
- Zutrittskontrollsysteme
- Ranksysteme
- Schmuckzäune

Das Pfarrbüro in Mariaweiler bleibt am Mittwoch, 6.3.2013 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Zentrale Pfarrbüro Birkesdorf, Tel. 8 12 65 oder Tel. 9596192

Osternacht in Mariaweiler

Herzlich einladen möchten wir alle Gemeindemitglieder und Besucher zum Mitfeiern der Ostertage.

Höhepunkt der Feiertage ist die Osternachtfeier, die in diesem Jahr wieder in unserer Gemeinde stattfindet. Um 19 Uhr treffen wir uns zu dieser, im Jahresverlauf einmaligen Liturgie mit Lichtfeier und Osterfeuer, Segnung des Taufwassers, den vielen Texten des Alten Testamentes und natürlich dem Evangelium von der Auferstehung Christi. Wir möchten Sie alle herzlich zu diesem Höhepunkt des Kirchenjahres einladen.

Nach der Messe lädt der Pfarrgemeinderat zu Brot und Wein am Osterfeuer und anschließend zu einem gemeinsamen Beisammensein im Pfarrheim ein. Gibt es einen besseren Grund zu Feiern als diese Nacht? Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich trotz der späten Stunde noch Zeit nehmen, um gemeinsam auf den Auferstandenen anzustoßen.

Jugendtreff in Mariaweiler

für alle Kids und Teens von 5-12 Jahren
jeweils von 16-18 Uhr am 7. und 21. März
im Pfarrjugendheim Mariaweiler

Neues aus dem Pfarrcafè

Am Dienstag den 5.März, laden sie herzlich von 15,00-17,00 Uhr in unser Pfarrcafè ein. Bei Kaffee und Kuchen freuen wir uns auf ein paar schöne Stunden mit ihnen.

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Marita Henn, Angelika Hüsgen &Brigitte Reuvekamp

Und nicht vergessen:
am 8. + 9. Juni 2013
ist Pfarrfest

Fastenzeiten

In der Fastenzeiten wird in Merken jeweils mittwochs um 17:30 Uhr eine Kreuzweg-Andacht gehalten.

Auferstehungsfeier in Merken

Die Auferstehung unseres Herren feiern wir in der Pfarrkirche St. Peter-Merken wieder am Ostersonntag morgens um 6:00 Uhr. Im

Anschluss an den Gottesdienst lädt der Pfarrgemeinderat – fast schon traditionell – alle zu einem Beisammensein am Osterfeuer bei Brot und Wein/Kaffee herzlich ein.

Ostern ist das Fest derer, die glauben, dass Gott auch die schlimmsten Niederlagen in Siege, das tiefste Leid in Freude und selbst den Tod in Leben verwandeln kann.

Dietrich Bonhoeffer

Spende für den Kindergarten

Die Kinder von St. Peter in Merken möchten sich bei den Kindern der Selbstverteidigungsgruppe „Drachenstark“ unter der Leitung von Vera Schleuter recht herzlich bedanken. Vor ein paar Wochen kam Leonie Schleuter zu uns in die Einrichtung und sagte: „Frau Schäfer, wir Kinder haben 35 Euro gesammelt und wollen die gerne für die Kinder spenden. Ihre Mama hatte in den Räumen der Tanzschule in Merken, die von Sarah Gasper zur Verfügung gestellt worden sind, einen Selbstverteidigungskurs für Mädchen Beitragsfrei angeboten. Daraufhin hatten alle zusammen die Idee, Geld für Spiele für den Kiga zu sammeln. Die Kinder von St. Peter haben sich neue CDs gewünscht, die dann sodann angeschafft worden sind. Kinder spenden für Kinder! Vielen, vielen Dank!!! (Jutta Schäfer, im Namen der Kids)

Malerfachbetrieb Stefan Lutterbach

Legen Sie alles in eine Hand

Tel.: 02421 278133
Mobil: 0177 5334935
s-lutterbach@googlemail.com
www.s-lutterbach.de

Botschaft von Papst Benedikt zur Fastenzeit 2013

„Wir haben die Liebe erkannt, die Gott zu uns hat, und ihr geglaubt"(1 Joh 4,16)

Liebe Brüder und Schwestern!

Die Fastenzeit gibt uns im Jahr des Glaubens die kostbare Gelegenheit, über die Beziehung zwischen Glaube und Nächstenliebe nachzudenken: …

… Der Glaube ist Begegnung mit Gott, der die Liebe ist, welche nicht nur das Herz einbindet, sondern auch den Verstand: „Die Erkenntnis des lebendigen Gottes ist Weg zur Liebe, und das Ja unseres Willens zu seinem Willen einigt Verstand, Wille und Gefühl zum ganzheitlichen Akt der Liebe. … Der Christ ist ein Mensch, der von der Liebe Christi ergriffen ist, und deshalb ist er, von dieser Liebe gedrängt – „caritas Christi urget nos" (2 Kor 5,14) –, auf tiefste und konkrete Weise für die Nächstenliebe offen (vgl. ebd., 33). …

Das gesamte christliche Leben ist ein Antworten auf die Liebe Gottes. Die erste Antwort ist, wie gesagt, der Glaube, der voll Staunen und Dankbarkeit die einzigartige göttliche Initiative annimmt, die uns vorausgeht und uns anspornt. … Sich seiner Liebe zu öffnen bedeutet zuzulassen, dass er in uns lebt und uns dazu bringt, mit ihm, in ihm und wie er zu lieben; erst dann wird unser Glaube „in der Liebe wirksam" (Gal 5,6) und wohnt Gott in uns (vgl. 1 Joh 4,12). Glaube heißt die Wahrheit erkennen und ihr zustimmen (vgl. 1 Tim 2,4); Nächstenliebe bedeutet, den Pfad der Wahrheit zu beschreiten (vgl. Eph 4,15). Durch den Glauben entsteht unsere Freundschaft mit dem Herrn; durch die Nächstenliebe wird diese Freundschaft gelebt und gepflegt (vgl. Joh 15,14ff). …

Im Licht der vorangehenden Ausführungen wird deutlich, dass wir Glaube und Nächstenliebe niemals voneinander trennen oder gar in Widerspruch zueinander setzen können. … Die Beziehung zu Gott hat immer Vorrang, und das wahre Teilen gemäß dem Evangelium muss im Glauben verwurzelt sein (vgl. Katechese bei der Generalaudienz am25. April 2012). Manchmal neigt man in der Tat dazu, den Begriff „Nächstenliebe" auf die Solidarität oder die einfache humanitäre Hilfeleistung zu beschränken. Es gilt jedoch zu bedenken, dass das höchste Werk der Nächstenliebe gerade die Evangelisierung, also der „Dienst am Wort" ist. Es gibt kein heilsameres und somit wohltätigeres Werk am Nächsten, als das Brot des Wortes Gottes mit ihm zu brechen, ihn an der Frohen Botschaft des Evangeliums teilhaben zu lassen, ihn in die Beziehung zu Gott einzuführen: Die Evangelisierung ist die höchste und umfassendste Förderung des Menschen.

… Liebe Brüder und Schwestern, während der Fastenzeit bereiten wir uns darauf vor, das Ereignis des Kreuzes und der Auferstehung zu feiern, durch das die Liebe Gottes die Welt

erlöst und die Geschichte erleuchtet hat. Möge diese kostbare Zeit euch allen Gelegenheit sein, den Glauben in Jesus Christus neu zu beleben, um in seinen Kreislauf der Liebe einzutreten – der Liebe zum Vater und zu jedem Menschen, dem wir in unserem Leben begegnen.

Dafür wende ich mich im Gebet an Gott und erbitte zugleich für jeden von euch und für alle Gemeinschaften den Segen des Herrn!

Aus dem Vatikan, am 15. Oktober 2012
Benedikt XVI.

Wissenswertes über den Glauben

Warum ist die Beichte so wichtig?

Es ist nicht modern zu beichten; es ist vielleicht schwierig und kostet anfangs große Überwindung. Aber es ist eine der größten Gnaden, dass wir in unserem Leben immer wieder neu anfangen dürfen – wirklich neu: völlig unbelastet und ohne die Hypotheken von gestern, angenommen in Liebe und versehen mit neuer Kraft. Gott ist barmherzig, und er wünscht sich nichts sehnlicher, als dass wir sein Barmherzigkeit auch in Anspruch nehmen. Wer gebeichtet hat, schlägt eine neue, weiße Seite im Buch seines Lebens auf. (YOUCAT 226)

Die Realität der Sünde wird oft verdrängt. Manche glauben sogar, man müsste gegen Schuldgefühle nur psychologisch vorgehen. Aber echte Schuldgefühle sind wichtig. Es ist wie im Auto: Wenn der Tacho eine Geschwindigkeitsübertretung anzeigt, ist nicht der Tacho schuld, sonder der Fahrer. Je näher wir Gott kommen, der ganz Licht ist, desto deutlicher treten auch unsere Schattenseiten zutage. Aber Gott ist kein Licht, das verbrennt, sondern ein Licht, das heilt. Deshalb treibt uns die Reue an, in das Licht zu gehen, in dem wir ganz gesund werden. (YOUCAT 229)

Warum ist die Kirche mehr als eine Institution?

Die Kirche ist mehr als eine Institution, weil sie ein Geheimnis (Mysterium) ist, das menschlich und göttlich zugleich ist. Wahre Liebe macht nicht blind, sondern sehend. Mit dem Blick auf die Kirche ist es genauso: Von außen betrachtet ist die Kirche nur eine geschichtliche Institution (= Einrichtung), mit historischen Leistungen, aber auch Irrtümern und sogar Verbrechen – eine Kirche der Sünder. Das ist aber nicht tief genug gesehen. Denn Christus hat sich so sehr auf uns Sünder eingelassen, dass er die Kirche nie verlässt, selbst wenn wir ihn täglich verraten würden. Diese untrennbare Verbindung von Menschlichem und Göttlichem, von Sünde und Gnade, ist das Geheimnis der Kirche. Mit den Augen des Glaubens gesehen, ist die Kirche deshalb unzerstörbar heilig. (YOUCAT 124)

Herausgeber

Gemeinschaft der Gemeinden Düren-Nord
Pfarrer-Rody-Str. 7
52353 Düren-Birkesdorf
www.kirche-dueren-nord.de

Das Pfarrbriefteam

Pfarrer Norbert Glasmacher,
Britta Breuer, Petra Tönnes

Anschrift

Pfarrbüro Birkesdorf
Pfr.-Rody-Str. 7 | 52353 Düren-Birkesdorf
Telefon 02421 - 959 61 92
E-Mail pfarrbrief@kirche-dueren-nord.de

Der Pfarrbrief der Gemeinschaft der Gemeinden Düren-Nord erscheint monatlich.

Er wird (auf Bestellung) in den Pfarrgemeinden der GdG Düren-Nord ausgetragen und liegt in den Kirchen und Geschäften der einzelnen Orte aus.

Spenden zur Deckung der Kosten werden dankbar entgegen genommen:
Kirchengemeinde St.Joachim und St. Peter
Konto-Nr. 49303183
bei der Sparkassen Düren (BLZ 395 501 10)

Liebe Leser,
Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns Artikel zur Veröffentlichung im Pfarrbrief schicken. Senden Sie uns einfach den Rohtext, der als Formatierung lediglich Absatzmarken enthält. Falls zu dem Artikel Bilder gehören – was wir sehr begrüßen – fügen Sie diese bitte nicht in den Text ein, sondern belassen Sie sie als separate Dateien.
Die Redaktion behält sich vor, eingesandtes Material zu überarbeiten bzw. zu kürzen.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.
Ihr Pfarrbriefteam

Redaktionsschluss für die Ausgabe
... April ist am 10. März 2013
... Mai ist am 7. April 2013
... Juni 8. Mai 2013

Produktion mit freundlicher Unterstützung:

SCHLOEMER GRUPPE

Fritz-Erler-Str. 40 | 52349 Düren | Tel. 02421 948888
info@schloemer.de | www.grün-gedruckt.de

grün gedruckt.de®
eine marke der schloemer-gruppe

wir produzieren mit FSC-zertifizierten Papieren, mineralölfreien Ökofarben, chemiefrei hergestellten Druckplatten und mit Ökostrom aus Wasserkraft.

Pastoralpersonal

Norbert Glasmacher, Pfarrer
Pfarrer-Rody-Str. 9 | ☎ 02421 / 81265
norbert.glasmacher@kirche-dueren-nord.de

Willi Lennarz, Krankenhausseelsorger
☎ 02421 / 8057040
wlennarz.smh-dn@ct-west.de

Manfred Kappertz, Diakon
Pfarrer-Rody-Str. 7 | ☎ 02421 / 920814
manfred.kappertz@kirche-dueren-nord.de

Joachim Krampe, Diakon
Echtz, Schwalbenweg 13 | ☎ 02421 / 83231
joachim.krampe@kirche-dueren-nord.de

Maria Buttermann, Pastoralreferentin
Joachimstr. 9 | ☎ 02421 / 44615
maria.buttermann@kirche-dueren-nord.de

Schw. Christa Maria Plum SPSF, Gemeindereferentin
Joachimstr. 9 | ☎ 02421 /223243 | Fax 02421 /223245
gemeindereferentin@kirche-dueren-nord.de

Friedhelm Winkels, Gemeindereferent
Merken, Peterstr. 37 | ☎ 02421 / 81920
friedhelm.winkels@kirche-dueren-nord.de

Georg Pfeiffer, Pastoralassistent
Joachimstr. 9 | ☎ 02421 / 44615
georg.pfeiffer@kirche-dueren-nord.de

Organisten

Peter Eich | 02421 / 880432
Frank Grobusch | ☎ 02421 / 6930417

Küster/innen

Arnoldsweiler:	**Schw. Theresia Margareta**
Birkesdorf u.Derichsweiler	**Ilse Conen**
Düren-Nord:	**Marieluise Rütters**
Echtz:	**Karin Jablonske**
Merken:	**Maria Barthel**

Geschäftsführer Norbert Eßer

Birkesdorf, Pfarrer-Rody-Str. 7 | Düren-Birkesdorf
☎ 02421/38412
norbert.esser@kirche-dueren-nord.de

Verwaltungsmitarbeiterin Inge Krumbach

Birkesdorf, Pfarrer-Rody-Str. 7 | ☎ 02421/84659
inge.krumbach@kirche-dueren-nord.de

Büro der GdG, Britta Breuer

Pfr. Rody-Str. 7, ☎ 02421/959 61 92 | Fax: 2063378
britta.breuer@kirche-dueren-nord.de

Zentralbüro Birkesdorf,

Sabine Rütters, Marita Claßen, Petra Tönnes
Pfr.Rody-Str. 7, ☎ 02421/81265 | Fax: 02421/2063378
pfarrbuero@kirche-dueren-nord.de
Öffnungszeiten: Mo u. Mi 14.30 - 16.30 Uhr
Di, Do und Fr 9.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro Derichsweiler, Petra Tönnes

Martinusstr. 7, ☎ 02421/61256 | Fax: 02421/406165
derichsweiler@kirche-dueren-nord.de
Bürozeiten: Di 8.30 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Echtz, Karin Lörken

Steinbißstr. 15, ☎ 02421/81197 | Fax: 02421/889524
echtz@kirche-dueren-nord.de
Bürozeiten: Mi 09.00 - 12.00 Uhr
Achtung: 6.3.2013 bleibt das Büro geschlossen.

Pfarrbüro Mariaweiler, Karin Lörken

Klostergasse 7, ☎ 02421/87904 | Fax: 02421/981412
mariaweiler@kirche-dueren-nord.de
Bürozeiten: Mi 14.00 - 17.00 Uhr
Achtung: 6.3.2012 bleibt das Büro geschlossen

Pfarrbüro Merken, Marita Claßen

Peterstr. 37, ☎ 02421/81920 | Fax: 02421/81924
merken@kirche-dueren-nord.de
Bürozeiten: Di 08.30-12.00 Uhr